



Kartengrundlage:
DTK 10 GeoBasis-DE / LVermGeo LSA, 2020/010809
(www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)

KARTE 9

ABLEITUNG DES RAUMWIDERSTANDES

Vorläufiger Raumwiderstand im Untersuchungsraum

- Raumwiderstandsklasse I - SEHR HOCH**
Die Raumwiderstandsstufe umfasst folgende Sachverhalte:
 - Baugebiete/-flächen mit besonderer Bedeutung für Wohnen/ Erholung gemäß BauVVO
 - Stadtkern Jerichow (gemischte Baufläche)
 - Wohnbaufläche nördlich d. Joh.-Lange-Str., südlich des Elselanweges, südlich der Karl-Liebkecht-Straße
 - Sondergebiet Klinikgebiet und Naherholung
 - gemischte Baufläche Steinitz (Dorfgebiet)
 - Wohnbebauung Mangelndorf (kein vorliegender FNP)
 - Natura 2000 Gebiete/ Schwerpunktorkommen streng geschützter Arten nach Anhang IV FFH-RL/ Schwerpunktorkommen gefährdeter Vogelarten nach Art. 1 VSchRL
 - FFH-Gebiet DE 3437-302 "Elbaue zwischen Derben und Schönhausen"
 - SPA DE 3437-401 "Elbaue Jerichow"
 - Naturschutzgebiete gemäß § 23BNatSchG
 - NSG „Bucher Brack – Bölsdorfer Haken“
 - Gesetzlich geschützte Biotope nach § 22 NatSchG LSA i. V. 30 BNatSchG
 - Stand- und Fließgewässer mit wasserbegleitender Vegetation
 - Bruch-, Sumpf- und Auenwald
 - Röhricht
 - Streuobstwiese
 - Feldgehölze/ Hecken
 - Gesetzlich geschützte Baumreihen und Alleen an Straßen und Wegen nach § 21 NatSchG LSA
 - Baumreihen entlang der B 107, der K 1030, der Steinitzer Straße, an einzelnen Wegen
 - Habitats streng geschützter bzw. gefährdeter Arten (besonders planungsrelevante Arten - zulassungskritisch)
 - Vogel: Grauwammer (11 BP), Heideleiche (5 BP), Kranich (1 BP), Otrolan (3 BP), Rebhuhn (1 BP), Wendehals (3 BP), Schwarzspecht (1 BP), Rotmilan (2 BP), Schwarzmilan (3 BP), Seeadler (1 BP) einschl. Horste + Horstschutzzone
 - Fledermäuse: Mopsfledermaus
 - Böden mit Funktionsausprägung für den globalen Klimaschutz
 - Humusgley
 - Vegetationskomplexe/ Biotope mit Funktionsausprägung für den globalen Klimaschutz
 - Gehölzbiotope
 - Laub- und Mischwaldbestände
 - Baudenkmale gemäß § 2 DSchG LSA Jerichow:
 - Psychiatrisches Krankenhaus Jerichow
 - Turmholländermühle
 - Denkmal
 - Wohnhäuser
 - Kirche
 - Kloster
 - Steinitz
 - Dorfkirche Mangelndorf:
 - Pfarrhaus
 - Bauernhof
 - Archäologische Denkmalfächen gemäß DSchG LSA
 - Flächendenkmal Jerichow
 - Kulturdenkmal Burghübel mit Vorburg
 - Archäologische Fundstellen und Wüstungen
- Raumwiderstandsklasse II - HOCH**
Die Raumwiderstandsstufe umfasst folgende Sachverhalte:
 - Bereiche mit besonderem Schwerpunkt für die Erholungs- und/ oder Erholungsnutzung/ Gebiete mit besonderer Erholungs- und/ oder Ausstattung mit Erholungseinrichtungen
 - Straße der Romanik: Stadtkirche und Kloster Jerichow mit Klostergarten
 - Altmarkrundkurs (überregionale Radroute mit landesweiter Bedeutung)
 - Waldgebiet süd-, südöstl. Jerichow mit Bedeutung als Naherholungsgebiet
 - Sondergebiet Fremdenverkehr, Sondergebiet für Erholungsnutzung
 - Biotypen mit sehr hoher ökologischer Bedeutung (jenseits von § 21-Biotopen)
 - Grabsystem einschl. Grünland östl./ südöstl. Steinitz
 - Laubmischwaldbestände
 - Weitere besonders schutzwürdige Tierhabitate inklusive relevanter Funktionsbeziehungen (einschließlich streng und besonders geschützter Arten - besonders planungsrelevante Arten - zulassungsrelevant)
 - Vogel: Baumfalke, Feldlerche, Grünspecht, Kuckuck, Mäusebussard, Neuntöter, Turmfalke, Weißstorch
 - Amphibien: Knoblauch-, Wechsel-, Kreuzkröte, Rotbauchunke, Kammolch einschl. Landlebensraum
 - Reptilien: Zauneidechse einschl. Habitate
 - Habitatpotenzial Eremit
 - Waldbestände mit hohem Quartierpotenzial für Fledermäuse
 - Biberrevier Klinkgraben Steinitz (3438-03)
 - UFR (Unzerschnittene Funktionsräume) des bundesweiten Habitatverbundsystems (BN)
 - UFR Kernraum Feuchtlebensraum 100 m
 - UFR Großraum Feuchtlebensraum 1.000 m
 - UFR Kernraum Waldlebensraum 100 m/ 500 m
 - UFR Großraum Waldlebensraum 1.000 m
 - UFR Großraum der Großsäugerlebensräume 1.500 m
 - RAMSAR-Gebiet
 - FIB003LSA Aland-Elbe-Niederung und Elbaue Jerichow
 - Vorranggebiete (VR) Regionalplanung
 - VR für Natur und Landschaft Elbe
 - Archivböden
 - archäologisches Kulturdenkmal Burghübel mit Vorburg, archäologisches Flächendenkmal Jerichow, archäologische Fundstellen, Wüstungen
 - Wölbäcker
 - Geotop: Sicheldünen bei Jerichow
 - seltene Böden (Bodenform/ Bodengesellschaft)
 - Bodenteilfunktion: Lebensraum
 - Böden mit extrem trockenen Standortverhältnissen kleinräumig östl./ südöstl. Jerichow
 - Bodenteilfunktion: Speicher- und Reglerfunktion
 - Humusgleye
 - Überschwemmungsgebiete nach WHG
 - „Elbaue 3 und vereinigter Tanger“ westl. von Jerichow
 - Vorranggebiete (VR) Regionalplanung
 - VR für Hochwasserschutz Elbe
 - Wald mit besonderer Klimaschutzfunktion gemäß Waldfunktionskartierung WaldG LSA
 - regionaler Klimaschutzwald im Umfeld von Jerichow und Mangelndorf, entlang des Klinkgrabens
 - Erholungswald gemäß WaldG LSA
 - Wald südlich Klinikgelände sowie östlich der Leninstraße
 - Landschaftsschutzgebiet gemäß § 26 BNatSchG
 - LSG „Elbtaulaue“ westlich Jerichow
 - Ausgewiesene regional typische Elemente/ Bereiche der historisch gewachsenen Kulturlandschaft
 - Wölbäcker
- Raumwiderstandsklasse III - MITTEL**
Die Raumwiderstandsstufe umfasst folgende Sachverhalte:
 - Wohnumfeld
 - siedlungsnaher Freiraum
 - Grünflächen
 - Gärten
 - Kleingärten
 - Sportplätze
 - Wald mit besonderer Erholungsfunktion oder Lärmschutzfunktion gemäß Waldfunktionskartierung WaldG
 - Wald südlich Klinikgelände sowie östlich der Leninstraße

Raumwiderstandskarte

- Flächen mit Bedeutung für Erholungsnutzung
 - Waldgebiet südöstl. Jerichow
 - Alternativroute des Elberadweges (regionale Radroute)
 - St. Jakobus-Pilgerweg Sachsen-Anhalt (regionale Radroute)
- Verbindungsflächen des ökologischen Verbundsystems LSA
 - Elbaue und Elbtal westl. Jerichow
 - Biotoptypen mit hoher oder mittlerer ökologischer Bedeutung (jenseits von § 21-Biotopen)
- Baumgruppen
- Hecken
- Gebüsche
- Einzelbaum/ Baumreihen
- Ruderalfurten
- gem. forstlicher Rahmenplanung ausgewiesene Wälder mit besond. Funktion für den Bodenschutz
 - Wald auf organischem Nasstandort nördlich des ehem. Volksgutes
- Bereiche mit geologisch bedingter hoher GW-Gefährdung
 - gesamter UR – Ausnahme: kleinräumiger Bereich um das Kloster
- mittlere regionale Bedeutung und Funktionsausprägung der Eigenschaften von Oberflächengewässern
 - Klinkgraben südwestl. Steinitz
- Vorbehaltsgebiete (VB) Regionalplanung
 - VB für Wassergewinnung Schönhausen
- Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete mit Bedeutung für Siedlungsräume
 - Waldgebiet südöstl. Jerichow
- naturräumtypische, landschaftsprägende Strukturen/ Landschaftsbildqualität
 - lineare und punktuelle Gehölzstrukturen (Baumreihen, Hecken, Bruchwald, Einzelbäume Feldgehölze)
 - Wald
- strukturelle, große unzerschnittene Räume
 - gesamter UR
- Vorbehaltsgebiete (VB) Regionalplanung
 - VB für Forstwirtschaft östl. Jerichow
 - VB für Aufforstung Fischbeck-Schönhausen

Detaillierte Inhalte und Informationen siehe Text Unterlage 19.0, Tabelle 21

SACHVERHALTE ZUR DIFFERENZIERUNG DES RAUMWIDERSTANDES

- Europäische Schutzgebiete
- FFH - Gebiet (Flora-Fauna-Habitat)
 - SPA (Special Protected Areas - Vogelschutzgebiet)
 - RAMSAR Feuchtgebiet "Aland-Elbe-Niederung und Elbaue Jerichow"
- Nationale Schutzgebiete
- LSG (Landschaftsschutzgebiet)
 - NSG (Naturschutzgebiet)
 - Biosphärenreservat (BR)

KONFLIKTSCHWERPUNKT

- laufende Nummerierung des Konfliktbereiches
- K1 Konfliktsschwerpunkt

SONSTIGES

- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Varianten

	Bearbeitet: 02/2024 Herbst
	Gezeichnet: 02/2024 Voigt
	Geprüft: 02/2024 Obst
	Projekt-Nr.:

	nachgeprüft:

Nr.:	Art der Änderung	Datum	Name
------	------------------	-------	------

VORUNTERSUCHUNG

Straßenbauverwaltung Straße: B 107n Station: VNK 3538 008 Station 4.500 bis NNK 3538 010 Station 1.900 PROJIS-Nr.: 1517991300	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1 / 9 Umweltverträglichkeitsstudie Karte 9: Raumwiderstand Maßstab: 1: 10.000
--	--

B 107 Ortsumgehung Jerichow Bau-km 0+000 bis 4+805	
Aufgestellt: Magdeburg, den Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt Regionalbereich Mitte Im Auftrag:	Überprüft/Genehmigt: Magdeburg, den Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt Zentrale Im Auftrag: Genehmigt: Magdeburg, den Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt Im Auftrag: